

Protokoll

Sportpraktische Arbeitstagung – Fachkonferenz Rennsport und MTB

Samstag, 19. November 2022

Tagungsort: Clubhaus des RC Blau-Gelb Langenhagen von 1927 e. V.

Teilnehmer: s. Anwesenheitsliste (Anhang 1)

Beginn: 14:00 Uhr / Ende: 17:00 Uhr

1. Begrüßung und Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Dr. Dieter Borvitz eröffnet die Fachkonferenz und stellt mit 18 Teilnehmern (16 Stimmberechtigte) die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls der Fachkonferenz vom 13.11.2021

Nach Veröffentlichung des Protokolls am 26.11.2021 erfolgten innerhalb von 4 Wochen keine Einwände. Das Protokoll ist somit genehmigt.

Abweichend von der Tagesordnung gibt Stefanie Paul, Radsportgemeinschaft Hannover, ein kurzes Statement über die Bemühungen, dem Frauenradsport in Niedersachsen mehr Akzeptanz zu geben, ab. Sie berichtet, dass der Frauenanteil derer, die an Wettbewerben teilnehmen wollen, in den Vereinen, so z. B. in der RSG Hannover, kräftig wächst. Aufgrund der Vorkommnisse anlässlich der LV-Meisterschaft Einer Straße 2022 in Melle – die Frauen starteten in einem Rennen zusammen mit der Männerklasse – somit wurden die Ergebnisse verfälscht, wurde ein „Austausch“-Forum gegründet.

Es wird als sinnvoll erachtet, dass es auch für die Frauen alleinige Rennen – nicht mit anderen Rennklassen zusammen - geben müsse. Dabei würde z. B. den Anfängerinnen der Wechsel vom Breiten zum Leistungsrennsport leichter gemacht. Stefanie Paul plädiert dafür, dass diese reinen Frauenrennen nicht nur für lizenzierte Sportlerinnen, sondern auch für u. U. Hobby-SportlerInnen geöffnet werden müssten (aufgrund der Möglichkeit des Lösens einer Tageslizenz ist diese Möglichkeit gegeben).

Die Idee, eine Cup-Wertung in Niedersachsen (ähnlich der des „Niedersachsen-Schüler-Cups“) zu installieren und die jeweiligen Veranstalter mit einer finanziellen Zuwendung des Verbandes zu motivieren, derartige Rennen auszuschreiben, wurde ebenso diskutiert, wie der fehlende Zeitrahmen anlässlich der Straßen-LV-Meisterschaft, damit ein eigenes Frauen-/Seniorinnen-Rennen stattfinden kann.

Abschließend ist man seitens der Veranstalter und des Verbandes zur Weiterentwicklung und Diskussion bereit, um für alle Beteiligten gute Lösungen zu finden.

3. Kurzbericht des KO Radrennsport

Weser-Ems-Cup, Braunschweiger-Cross-Serie sind nach den Worten von Dieter Borvitz gut gelaufen. Viele Veranstaltungen haben stattgefunden. Die Bahn-LVM fand mit guter Beteiligung statt, obwohl diese kurz vor den Sommerferien ausgetragen wurden.

Dieter Borvitz regt an, auch die Ergebnisse der Jedermann-Rennen über rad-net zu veröffentlichen. Wünschenswert ist es auch, den Wettkampfbetrieb gleichmäßig in der Saison zu gestalten und die Disziplinen wieder etwas mehr auseinander zu ziehen. Das heißt, dass die Cross-Saison wieder frühestens Ende September beginnt und bis Januar/Anfang Februar andauert und nicht – wie bisher - Anfang September und die letzten Wettbewerbe finden zu Beginn der Straßensaison statt.

Dieter Borvitz geht kurz auf die vor einiger Woche stattgefundenene BDR-Fachkonferenz ein und berichtet, dass die Übersetzungsbeschränkungen im Nachwuchsbereich angepasst werden. So sind seitens der UCI die Beschränkungen bei internationalen Rennen der U 19 bereits aufgehoben.

Es kann allerdings noch keine Aussage getroffen werden, was sich ab U 15, U 17 ändert. Sobald die Entscheidungen getroffen und vom BDR-Hauptausschuss beschlossen sind, wird eine Information an die Vereins-Übungsleiter/Trainer erfolgen.

Über den Fortbestand der Austragung der Deutschen Kriteriumsmeisterschafts-Wettbewerbe über das Jahr 2023 hinaus wird die TK aufgrund zurückgehender Teilnehmerzahlen im kommenden Jahr entscheiden.

Der Antrag des BDR-Präsidiums auf Abschaffung des Terminschutzes für die LV-Meisterschaften Straße am ersten Mai-Wochenende wurde in der Konferenz abschlägig diskutiert. Die meisten Verbände sind für die Beibehaltung des Terminschutzes.

Das Ranglisten-Punkteschema wird neu geregelt und angepasst.

4. Kurzbericht des LV-Trainers Radrennsport

Der Bericht von Nikolaj Fuchs ist beigefügt (Anhang 2).

Jörg Wiechmann ergänzt, dass eine Kooperation mit dem LV Hamburg hinsichtlich der Nutzung der Radrennbahn geplant sei. Hartmut Röhrig ist hier im Thema.

Die Frage von Hartmut Röhrig nach einer Bezuschussung für die Teilnahme niedersächsischer Sportler an der Trainalyzed-Cup-Serie beantwortet Jörg Wiechmann dahingehend, dass man sich seitens des Verbandes darüber Gedanken machen werde.

5. Kurzbericht des KO MTB

Die LV-Meisterschaften 2022 fanden in Osnabrück (XCO) und Grünenplan (Marathon) statt. Da jeweils diese Veranstaltungen offen ausgetragen werden und der Meldeschluss sehr kurz gewählt wird, hat man laut Carsten Köhn leider keinen Überblick, wieviel Teilnehmer starten, um auch rechtzeitig Auszeichnungen, wie Medaillen, zu beschaffen. Bei den Marathonmeisterschaften kam erschwerend hinzu, dass eine Ergebniserstellung schwierig war, weil einige Sportler wegen Überrundung aus dem Rennen genommen und nicht platziert worden sind.

6. Kurzbericht des KO Kommissäre und Reglements

Vom 17. bis 19. Februar 2023 findet in Hannover ein Neuausbildung sowie eine Weiterbildung für Rennsportkommissäre statt.

Der seinerzeit zurückgestellte Antrag auf Einführung einer Deutschen Dernymeisterschaft für Frauen wird aufgrund der positiven Erfahrungen mit der Deryn-Serie für Frauen zur Mitgliederversammlung des BDR 2023 wieder aufgegriffen. Laut Klaus Tast haben 42 Fahrerinnen an den diversen Wettbewerben teilgenommen.

7. Behandlung von Anträgen

Die Antragstellung des Radsportbezirkes Weser-Ems auf Einführung einer Kriteriumsmeisterschaft Straßenrennsport im Landesverband Niedersachsen wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 9 Stimmen gegen den Antrag / 5 Stimmen für den Antrag / 2 Enthaltungen

8. Landesverbandsmeisterschaften Straße/Bahn/Berg/Cross/MTB 2023

9. Jahrestermine Rennsport und MTB 2023 (s. Anhang 3)

Die Jahrestermine 2022 werden besprochen und die festgelegten LVM-Termine für EZF und Straße vorgestellt. Für die LVM EZF stellt Klaus Ditze den Veranstalter Radsportbezirk Hannover und die Strecke in Pattensen am 30.04.2023 in Aussicht. Die LVM Straße findet am 07.05. auf dem Asse-Kurs in Remlingen – veranstaltet vom RSV Braunschweig 1923 – statt. Thomas Klein, Bezirksvorsitzender

Braunschweig, sagt dem Verein eine finanzielle Unterstützung, die über die übliche Summe hinaus geht, zu.

Thomas Luczkiewicz regt an, dass die Kosten der Kommissäre nicht zu Lasten der Veranstalter von Landesmeisterschaften gehen, sondern dass die Kommissäre entweder verzichten oder aber der Radsportverband Niedersachsen diese trägt.

Für die LVM Bahn schlägt Dr. Holger Buch, Tuspo Weende, folgende Termine vor:

19./20.08. - 02./03.09. - 09./10.09. - 16./17.09. – 23./24.09.2023

Abstimmung dazu wird erfolgen.

Für die Ausrichtung der LV-Meisterschaft Berg hat die RRG Osnabrück wieder Interesse signalisiert.

10. Aktuelles

Hartmut Röhrig bittet darum, LV-Meisterschaftstermine generell nicht in den Ferien stattfinden zu lassen. Dieser Bitte soll laut Dieter Borvitz möglichst entsprochen werden.

Der RSV Braunschweig 1923 e. V. hat sich für 2024 um die Ausrichtung der LV-Meisterschaft Cross beworben, die am 25. oder 26.11.2023 stattfindet.

Der Verein Bike-Sport Bad Salzdetfurth richtet die LV-Meisterschaft MTB XCO aus. Ein Termin wird noch festgelegt.

Klaus Tast kündigt für den RC Blau-Gelb Langenhagen einen „Kids-Cup“ (drei Rennen) für U 13 und U 15 an. Auch hier wird ein Termin rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Fachkonferenz 2023 findet am Samstag, 18.11.2023, im Clubhaus des RC Blau-Gelb Langenhagen v. 1927 e. V. statt.

Die Fachkonferenz endet um 17:00 Uhr mit dem Dank an die Geduld, Konzentration und gegenseitige Rücksichtnahme und die offene, vielseitige Diskussion der Teilnehmenden.

Gez. Dr. Dieter Borvitz
Versammlungsleiter

gez. Doris Dietrich
Protokoll

Anlage 1

Anmeldungen/Teilnehmer: Fachkonferenz Rennsport/ MTB am 19.11.2022, 14.00 Uhr

	Name	Verein	Stimm-Berechtigung
1	Wiechmann, Jörg	RSVN/ VP Leistungssport Rennsport u. Off-road	Ja
2	Dr. Borvitz, Dieter	RSVN/KO Radrennsport	Ja
3	Köhn, Carsten	RSVN/KO MTB	Ja
4	Tast, Klaus	RSVN/KO Kommissäre/Reglements / RC Blau-Gelb Langenhagen	Ja
5	Lindenberger, Mathieu	Radsportgemeinschaft Hannover	
6	Philipp, Helmut	RRG Osnabrück	
7	Kaul, Claudia	Radsportgemeinschaft Göttingen	Ja
8	Klein, Thomas	Radsportbezirk Braunschweig	Ja
9	Carl, Mario	VCE Duderstadt	
10	Gerlach, Peter	Post-SV Uelzen	
11	Röhrig, Hartmut	Blau-Weiss Buchholz	Ja
12	Holste, Wilfried	RSV Pattensen / Radrennbahn Hannover	Ja
13	Ditze, Klaus	RTC Altwarmbüchen / Radrennbahn Hannover	Ja
14	Weikert, Alisha	Bike Sport Bad Salzdetfurth	Ja
15	Dietrich, Doris	RV Concordia Hannover v. 1909	Ja
16	Olbrich, Michael	MTV Aurich / Bezirk Weser-Ems	Ja
18	Paul, Felix	Radsportgemeinschaft Hannover	Ja
19	Dr. Buch, Helga	Tuspo von 1895 Weende e. V.	Ja
20	Luczkiewicz, Thomas	RSV Braunschweig 1923 e. V.	Ja
21	Arend, Roland	RSV Braunschweig 1923 e. V.	Nein
22	Bazan, Hans	RSV Braunschweig 1923 e. V.	nein
23	Schlenkrich, Jakob	HRC Hannover	
24	Rodenbeck, Jürgen	RSC Wunstorf	Ja
25	Kramer, Claas	RSC Hildesheim	
26	Niemann, Torsten	RSC Hildesheim	

Stimmberechtigt gemäß Verwaltungsordnung § 12 Ziffer 2: VP Leistungssport Rennsport und Off-road, KO Radrennsport des RSVN, Fachwarte/Koordinatoren der Vereine, Kreise, Bezirke sowie Vors. der Radsportjugend oder sein Stellvertreter.

RÜCKBLICK 2022 – von Nikolaj Fuchs (Anhang 2)

Das Jahr war wieder mit den herausragenden Ergebnissen unserer Sportler mit etlichen Medaillen, Siegen und Podiumsplätzen geprägt. Unser Verband bedankt sich bei unseren Sponsoren:

Firma „Stadler“, Firma „Heinz von Heiden“, Firma „Heka“. Ohne deren Unterstützung wäre es nicht möglich unser großes Rennprogramm zu bewältigen.

1. **Tobias Buck-Gramcko** – Europameister U23 in Mixstaffel auf der Straße in Anadia, Silber in Einerverfolgung U23 bei der EM in Anadia auf der Bahn, Silber Nationalcup Bahn Elite in Milton in Einerverfolgung mit neuem deutschem Rekord 4:06 auf 4 km., Vize-Deutscher Meister U23 Zeitfahren auf der Straße in Marsberg, Deutscher Meister im Mannschaftszeitfahren Bahn Elite in Büttgen, Vize-Deutscher Meister in Einerverfolgung Bahn Elite in Büttgen
2. **Jasper Schröder** – Silber im Mannschaftszeitfahren U19 bei der WM in Tel Aviv auf der Bahn, Bronze im Madison U19 bei der WM in Tel Aviv auf der Bahn, Silber im Mannschaftszeitfahren U19 bei der EM in Anadia auf der Bahn, Deutscher Meister in Einerverfolgung U19 in Büttgen auf der Bahn, Etappenzweiter bei der internationalen Rundfahrt „Keizer des Juniores“ in Belgien, 2. Platz Bundesligarennen U19 in Offenbach.
3. **Jasper Schröder, Noah Balgenorth, Moritz Binder, Albrecht Drewes** – 2. Platz bei dem BL-Rennen MZF U19 in Genthin.
4. **Jasper Schröder, Tom Luis Lehmeier, Moritz Binder, Albrecht Drewes** - Vize-Deutscher Meister im Mannschaftszeitfahren U19 in Büttgen auf der Bahn.
5. **Tom Luis Lehmeier** – 2. Platz in Einerverfolgung U19 beim BDR-Sichtungsrennen auf der Bahn in FFO, 2. Platz Ausscheidungsrennen U19 bei der DM Bahn in Büttgen, 2. Platz beim BDR Sichtungsrennen in FFO im Ausscheidungsrennen U19.
6. **Kjara Reckmann** - Vize-Deutscher Meisterin im EZF U17 in Langenhagen.
7. **Helena Bieber** – 2. der GW Elite Frauen der Bundesligaserie und drei BL-Rennensiege – in Niederpöhring, Offenbach und Genthin. 2 Mal Bronze bei DM Bahn in Büttgen – im MZF und im Ausscheidungsrennen.
8. **Sven Redmann** – Deutscher Meister im MZF Elite in Genthin.
9. **Hannah Buch** – Bronze im MZF Elite bei der DM Bahn in Büttgen.
10. **Paul Petry** – 1. Platz in Einerverfolgung U19 beim BDR Sichtungsrennen in FFO.
11. **Moritz Binder** - 2. Platz in Einerverfolgung U19 beim BDR Sichtungsrennen in FFO.
12. **Tom Köbernik** – 3. Platz Bundesligarennen U19 in Offenbach.
13. **Johann Binder** hat eine Etappe bei der Ostthüringer Tour U13 gewonnen.
14. **Mathilde Smolka** hat eine Etappe und die Gesamtwertung bei der Ostthüringer Tour U11 gewonnen.
15. **Max Annen** hat 2 Etappen gewonnen und in der Gesamtwertung wurde 3. bei der Ostthüringer Tour U11

In der Endabrechnung der Bundesligaserie U19 waren wir 5. in der Mannschaftswertung. Das ist das beste Ergebnis seit Jahrzehnten für den Verband. Renommierete Verbände wie Thüringen, Sachsen, Baden, Rheinland-Pfalz, Bayern, Berlin und viele ausländischen Teams haben wir hinter uns gelassen.

4 Nationalfahrer: Tobias Buck-Gramcko, Paul Petry - Tuspo Weende, Jasper Schröder und Tom Luis Lehmeier - Blau-Gelb Langenhagen. Wobei Tobias Buck-Gramcko hat jetzt OK-Status (Olympiakader) und Jasper Schröder PK-Status (Perspektivkader), was bekanntlich die höchsten Stufen sind.

10 Fahrer haben die NK 2 Kadernorm erfüllt:

Kjara Reckmann, Jasper Schröder, Noah Balgenorth, Tom Köbernik, Albrecht Drewes, Moritz Binder, Tom-Luis Lehmeier, Paul Petry, Mirko Unruh, Luca Lüdemann.

Vorschau 2023 und geplante Maßnahmen:

Im Jahr 2022 wurde unter der Leitung von unserem Vizepräsidenten Leistungssport Jörg Wiechmann ein Mallorca-Lehrgang erfolgreich durchgeführt und wird höchstwahrscheinlich im Jahr 2023 wieder stattfinden. Mit den Junioren haben wir ein großes Rennprogramm absolviert: 4 internationale Rundfahrten, Bundesligaserie, zwei BDR-Sichtungsrennen auf der Bahn und die DM Bahn als Verbandsmaßnahme und außerdem zahlreiche Stützpunkttrainingseinheiten sowohl als ein Gruppentraining als auch als individuelles Motortraining.

Mit U17 hatten wir 2 Rundfahrten – TMP-Tour, Bemer Youngclassics und BDR Sichtung auf der Bahn; mit U15 – TMP Tour.

Die Sichtungrennen U17: die Zusammenlegung von Bahn und Straße für die U17 bei der Punktevergabe besteht weiterhin. Die ersten 3 werden automatisch in die Nationalmannschaft berufen. Deswegen ist das Fahren auf der Bahn ein wichtiger Bestandteil für uns. Der Trainalyzed Nachwuchs-Cup soll gefahren werden. Da sind die Vereine gefragt, um daran teilzunehmen und das Ganze zu organisieren.

Das Programm für 2023 soll in diesem Jahr ähnlich sein. Wir wollen 4 Rundfahrten für U19 und Bundesligaserie fahren, zwei Rundfahrten für die U17 und eine Rundfahrt für die U15.

Kader:

Unser Landeskader für 2023 von U13 bis U23 umfasst im Moment 44 Fahrer.

LVM :

Die LVM auf der Bahn und Straße sind die Pflichtveranstaltungen für die Kaderfahrer. Und selbstverständlich das LVM Einzelzeitfahren Straße gehört dazu.

U17 Fahrer melden sich für die BDR-Sichtungrennen grundsätzlich über den Verband und der Verband leitet die Meldungen an den BDR bzw. an den Veranstalter weiter.

Kadertraining

Ein Kadertraining auf der Straße, Bahn und in der Halle ist für die Kaderfahrer auch eine Pflichtveranstaltung. Wir haben die Stützpunkte in Hannover und Göttingen. Jörg Wiechmann und ich leiten das Wintertraining auf der Straße und es wird Hallentraining in Hannover angeboten. Das gilt selbstverständlich für die naheliegenden Vereine. Jemand z.B. aus Oldenburg muss nicht unbedingt zum Training kommen. Aber erwünscht ist es schon.

Der 2. Stützpunkt mit dem Sportwissenschaftler und A-Trainer Timo Holloway ist in Göttingen.

Material

U19 müssen das einheitliche Pedalsystem Shimano-SL fahren. Außerdem erwünscht ist 11-fachen Zahnkranz zu benutzen. Man bekommt Probleme während des Rennens, wenn man was anderes fährt, weil das Ersatzmaterial auf diese Ausrüstung abgestimmt ist. Die U17 Fahrer sollen 46x14, statt 53x16 verwenden. Wer ein Fahrrad mit den Scheibenbremsen fahren soll, soll 160 Bremsscheiben benutzen. Bekanntlich ist, dass die Übersetzungsbeschränkung für die U19 Fahrer ab dem Jahr 2023 aufgehoben wurde.

Training und Bundesligaplätze U19

Alle Fahrer, die was erreichen wollen, sollen was dafür tun:

Die U15: 1.Jahr 9-11 St. und das 2. Jahr 11-12 St. Trainingsstunden pro Woche

Die U17: 1.Jahr 14-16 St. und das 2. Jahr 16-18 St. Trainingsstunden pro Woche

Die U19: 1.Jahr 20-22 St. und das 2. Jahr 22-25 Trainingsstunden pro Woche

Appell an die Vereine:

Die letzten Jahre sind wir traditionell sehr erfolgreich auf der Bahn gewesen und möchten natürlich das beibehalten. Das wird aber nicht möglich sein, wenn die Rennserien auf einer Winterbahn entweder in Büttgen oder in FFO nicht gefahren werden. Bitte nehmt die ausgeschriebenen Termine wahr und gebt euren Fahrer die Möglichkeit, sich auf einer Bahn auszuprobieren und Erfahrung zu sammeln. Das ist eine super Abwechslung zum normalen Wintertraining und bringt unheimlich weiter.